



Das Netzwerk zur Selbsthilfe

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

GESCHÄFTSBERICHT DES VORSTANDES

2017



Landesverband Schleswig-Holstein e.V., Eutiner Straße 55 f, 23689 Pansdorf

Tel.: 04504 – 7140780 Mobil: 0174 9229365 Internet: www.dvmb-sh.de E-Mail: email@dvmb-sh.de

Geschäftsverteilungsplan:

Vorsitzender	Nicolaj Ennulat Eutiner Str. 55 f 23638 Pansdorf Telefon 04504 – 7140780 Mobil 0174 9229365 E-Mail : vorsitz@dvmb-sh.de	Repräsentation des Landesverbandes Ansprechpartner
Stellvertretender Vorsitzender	Stefan Giese Blessensahl 22 23569 Lübeck Mobil 0173 5891493 E-Mail : Stell.vorsitz@dvmb-sh.de	Wie Vorsitzender in Vertretungsfällen
Schatzmeister	Jörg Blank Heinrich-Boschen-Straße 21 25421 Pinneberg Telefon 04101 - 25459 Mobil 0163 7195927 E-Mail: schatzmeister@dvmb-sh.de	Finanzen Fördermittel
Schriftführer	Martina Meinert Am Markt 13c 23923 Schönberg Telefon 038228 - 21074 E-Mail: schriftfuehrer@dvmb-sh.de	Protokollführung externer Schriftverkehr nach Vorgabe
Beisitzer	Sabine Rüter Stoschstraße. 5c 24235 Laboe Telefon 04343 - 4962647 Fax 04343 - 4962648 E-Mail: Beisitz1@dvmb-sh.de	Einhefter für das Bechterew Journal Mitgliederbetreuung
Frauen Netzwerk ab 01.01.2018	Sylvia Farklas-Bössow E-Mail: Frauen Netzwerk@dvmb-sh.de	



Nachfolgende Funktionen werden aktuell kommissarisch ausgeführt:

Frauen Netzwerk (komm.) bis 31.12.2017	Margret Oelmann 31275 Lehrte Telefon 05175 – 3580 E-Mail: FrauenNetzwerk@dymb-sh.de
Jugendmoderator (komm.)	Steffen Jonneck 38723 Seesen Telefon 05381 - 491648 E-Mail: Jugend@dymb-sh.de
Webmaster (komm.)	Kathrin Reinsch 30880 Laatzen Telefon 05102 8488201 E-Mail: Webmaster@dymb-sh.de
Datenschutz (komm.)	Jutta Schmidt-Hauschildt 31711 Löhden Telefon 05722 - 9050067 E-Mail: Datenschutz@dymb-sh.de



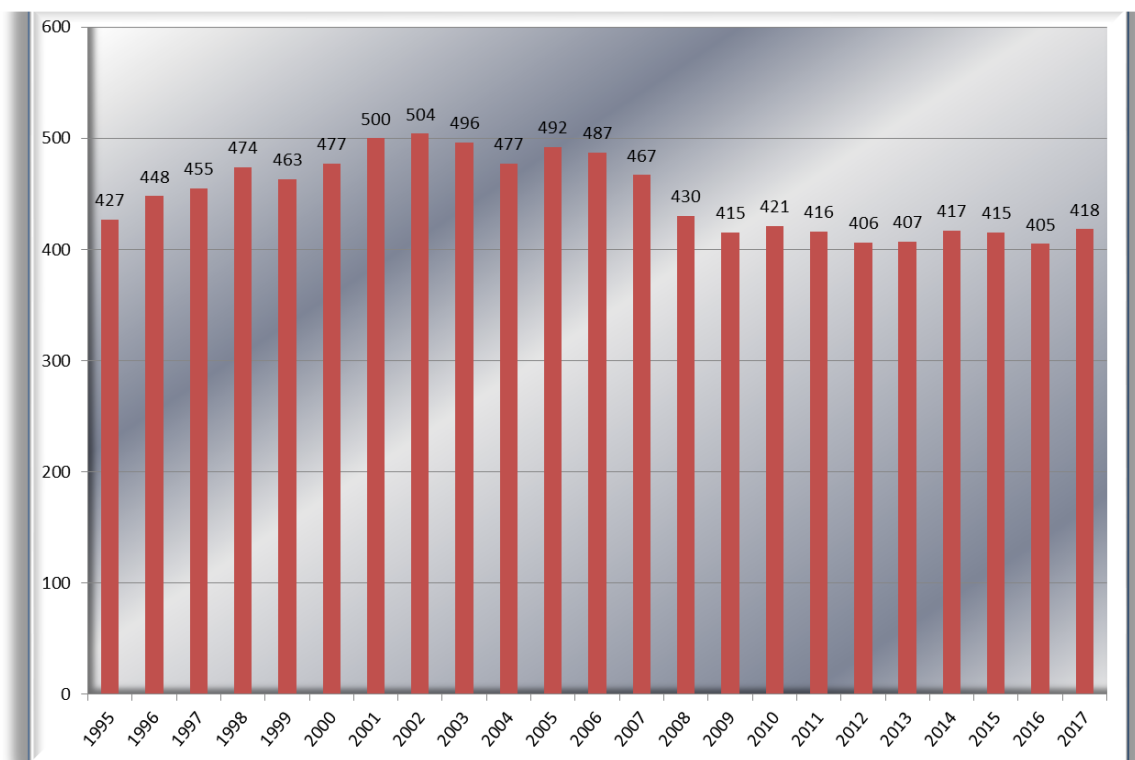
Struktur des DVMB Landesverbandes Schleswig-Holstein e.V.

Der Landesverband wird ehrenamtlich von dem Vorsitzenden, dem Stellvertreter, dem Schatzmeister und dem Schriftführer sowie einem Beisitzer geführt.

Der Vorstand legt in seinen Sitzungen die Aufgaben des Landesverbandes fest, regelt die an ihn gerichteten Aufgaben und trifft verbindliche verbandspolitische Entscheidungen für den Landesverband. Diese werden mit dem DVMB – Bundesvorstand in Schweinfurt koordiniert.

Der Landesverband untergliedert sich in 9 örtliche Gruppen, die wiederum von ehrenamtlichen Gruppensprecher/innen und einer Vertretung geleitet werden.

Mitgliederentwicklung in den Jahren 1995 – 2017



.Mitgliederbestand laut Bundesliste vom 01.01.2018

	Patientenmitglieder männlich (PM)	219
	Patientenmitglieder weiblich (PW)	174
	Fördermitglieder männlich (FM)	8
	Fördermitglieder weiblich (FW)	13
	Interessenten (IN)	4



Im Jahr 2017 konnten wir 33 neue bzw. zugezogene Mitglieder begrüßen. Trennen mussten wir uns von 20 Mitgliedern durch Kündigungen (14) oder wegen Todes (6).

418 Mitglieder sind gleichzeitig Mitglied in einer der 9 landesweiten Gruppen.

Weitere Aufgliederung

10 Mitglieder sind aus sozialen Gründen vom Beitrag befreit (PM/PW)
0 Mitglieder erhalten eine Beitragsermäßigung (PM/PW)

Aktivitäten der Vorstandschaft des Landesverbandes

Der Vorstand traf sich zu zwei Vorstandssitzungen, um über die Belange des Landesverbandes zu beraten und verbandspolitische Entscheidungen zu treffen.

Der Vorsitzende Nicolaj Ennulat und der stellvertretende Vorsitzende Stefan Giese nahmen an der Beiratssitzung des Bundesverbandes am 8. April 2017 in Nürnberg teil. An dieser jährlich stattfindenden Sitzung nehmen neben den Mitgliedern des Bundesverbandes regulär je zwei Vorstandsmitglieder aller DVMB – Landesverbände teil. Hier werden landesübergreifende Anregungen und Probleme diskutiert und gemeinsam nach Lösungen gesucht und umgesetzt.

Der Stellvertretende Vorsitzende Stefan Giese und zwei weitere Mitglieder nahmen am Internationalen Bechterew-Tag am 05.05.2017 in Göttingen teil. 2011 wurde von der internationalen Vereinigung der Morbus-Bechterew-Patientenorganisation ASIF ein Internationaler Morbus-Bechterew-Tag ins Leben gerufen, der jedes Jahr am ersten Samstag im Mai stattfindet.

Auf der Bundesdelegiertenversammlung in Göttingen am 24. Juni 2017 wurde der Landesverband Schleswig-Holstein durch vier stimmberechtigte Delegierte vertreten, und zwar den stellvertretenden Vorsitzenden Stefan Giese, Margit Paproth (Gruppe Kiel), Joachim Groth (Gruppe Norderstedt) und Wolfgang Borm (Gruppe Flensburg).

Am Vorsitzendentreffen der Landesverbände mit dem Bundesvorstand am 18.11. 2017 in Köln nahm der stellvertretende Vorsitzende teil.

Am Seminar – Modulausbildung 1 & 2 – am 20./21.11.2017 in Hannover nahmen der stellvertretende Vorsitzende Stefan Giese, Schatzmeister Jörg Blank und Andrew Twyman (Gruppe Pinneberg) teil. Modul 3 & 4 fand am 1./2.12.2017 in Westerstede teil und wurde vom stellvertretenden Vorsitzenden Stefan Giese und Ute Steffen (Gruppe Lübeck) besucht. Die Seminare wurden von LV Niedersachsen durchgeführt.

Die Funktionen Jugendmoderator, Frauennetzwerk, Webmaster und Datenschutz müssen dringend besetzt werden. Es wird nach Interessenten gesucht. Zwischenzeitlich hat der LV Niedersachsen diese Funktionen kommissarisch übernommen.

Für das Frauennetzwerk, das bisher kommissarisch vom LV-Niedersachsen geführt wurde, hat sich eine Interessentin gefunden, und zwar Sylvia Farklas-Bössow aus der Gruppe Lübeck, die ab 01.01.2018 das Amt übernehmen wird.



Mitgliederversammlung am 18. März 2017

Die Mitgliederversammlung wurde am 18. März 2017 im „Neues Parkhotel“ in Neumünster durchgeführt und wurde von 25 Mitgliedern, 6 Vorstandsmitgliedern, dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden besucht und der kommissarisch eingesetzten Frauennetzbeauftragten vom LV-Niedersachsen. Dieser neue Veranstaltungsort wurde gewählt, damit der Anreiseweg für alle Gruppenmitglieder aus Schleswig-Holstein ungefähr gleich ist.

In diesem Jahr musste die Vorstandschaft neu gewählt werden. Der Vorstand hat entschieden, dass künftig nur noch ein Beisitzer den Vorstand unterstützen soll. Die Wahl war eine Bestätigung der alten Vorstandsmitglieder. Nicolaj Ennulat wurde als Vorsitzender wieder bestätigt, ebenso Stefan Giese (DVMB-Gruppe Lübeck) für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden, Jörg Blank (DVMB-Gruppe Pinneberg) für das Amt des Schatzmeisters, Martina Meinert (DVMB-Gruppe Lübeck) als Schriftführerin und Sabine Rüter (DVMB-Gruppe Pinneberg) als Beisitzerin. Das Amt für das Frauennetzwerk wird weiterhin von Margret Oelmann (LV Niedersachsen) ausgeübt.

Hans-Joachim Groth stellte sich als Beisitzer nicht mehr zur Wahl. Mit einem kleinen Präsent bedankte sich der Vorsitzende für die geleistete Vorstandsarbeit.

Es gab eine angeregte Diskussion über Strategien zur Gruppenoptimierung und Mitgliederneuerung

Zum Abschluss der Sitzung referierte der Landesverbandsvorsitzende Nicolaj Ennulat, Facharzt für Reha und Ernährungsmedizin diesmal über „Naturheilkunde & Morbus Bechterew?“. Auch dieser Vortrag wurde von den Teilnehmern wieder als sehr informativ und hilfreich für den Alltag aufgenommen.

Der stellvertretende Bundesvorsitzende Rüdiger Schmidt referierte über das elektronische Kassenbuch und über finanzrechtliche Vorgaben im Zusammenhang mit Gemeinnützigkeit von Vereinen.

Rückblick

Die Entwicklung des Landesverbandes Schleswig-Holstein verlief im Jahr 2017 nahezu gleichbleibend. Diese Entwicklung zeigt, wie wichtig es ist, neue Bechterew-Patienten zu gewinnen.

Es konnte ein Mitgliederzuwachs verbucht werden. In den 9 aktiven Bechterew – Gruppen wurden im Geschäftsjahr ca. 1.000 Stunden Bewegungstherapie angeboten. In allen örtlichen Gruppen werden die Bewegungstherapien unter der Anleitung erfahrener Therapeuten durchgeführt. Die ehrenamtlich arbeitenden Gruppensprecher / innen organisieren nicht nur die Bewegungstherapie, sondern rechnen zum Teil auch mit den Krankenkassen ab. Des Weiteren organisieren diese Treffen zum Erfahrungsaustausch oder zum geselligen Beisammensein und stellen ihre Zeit auch für Beratungsgespräche zur Verfügung. Fast jede örtliche Gruppe organisierte einen Tag, an dem sie sich in der Öffentlichkeit präsentierte und durch Zeitungsartikel auf sich aufmerksam macht. Diese recht ansehnlichen Angebote und die Betreuungsaufgaben von Mitpatienten und Mitgliedern vor Ort wurden von ca. 20 ehrenamtlich tätigen Gruppensprechern und Mitarbeitern unserer örtlichen Gruppen organisiert und geleistet.

Diese Zahlen zeigen sehr deutlich, wie wichtig die Selbsthilfe in unserem Verband ist. Sie ist zu einem festen Bestandteil in der Gesundheitspflege in unserem Land geworden. Die genannten Zahlen charakterisieren eindrucksvoll das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit im Dienste der Selbsthilfe für Bechterew-Patienten.

Der Vorstand freut sich darüber und dankt allen örtlichen Gruppen, ihren Sprechern, unseren ärztlichen Beratern und allen aktiven Mitgliedern für ihren beständigen, ehrenamtlichen Einsatz und ihre geleistete Arbeit.



Schlusswort

Der Vorstand dankt an dieser Stelle allen Mitwirkenden, die unsere gemeinsame Arbeit zum Wohle der Bechterew-Erkrankten in Schleswig-Holstein in vielfältiger Weise unterstützt und finanziell gefördert haben.

Unser Dank geht an:

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Landesverband Schleswig-Holstein
Deutsche Rheumaliga - Landesverband Schleswig-Holstein
Asklepios Klinik Bad Schwartau
Klinikum Bad Bramstedt
Alle Krankenkassen in unserem Einzugsgebiet

Der Landesverband Schleswig-Holstein wünscht sich auch für die Zukunft, dass das entgegengebrachte Vertrauen und die stetige Unterstützung erhalten bleiben.

Nicolaj Ennulat
Vorsitzender





DVMB-Gruppen in Schleswig-Holstein

Ahrensburg	Ulf Rodenberg	Hüllenkamp 139	22149 Hamburg	Tel.: 040 - 6681550
Flensburg	Harald Kröner	Lundsmoor 12	24977 Westerholz	Tel.: 04636 - 976243
Garding	Info Landesverband			Tel. 04504 – 7140780
Geesthacht	Sibylle Münchow	Soltaus Koppel 5	21465 Reinbek	Tel.: 040 - 7226428
Kiel	Klaus Grimm	Albert-Einstein-Str. 24	24119 Kronshagen	Tel.: 0431 - 541492
Lübeck	Peter Buddinger	Mühlenstr. 5	23689 Techau	Tel.: 04504 - 4260
Mölln/ Ratzeburg	Hans-Hinrich Hönck	Mittfeldredder 4	23896 Poggensee	Tel.: 04543 - 1693
Norderstedt	Hans-Joachim Groth	Berliner Allee 23	22850 Norderstedt	Tel.: 040 - 5344102
Pinneberg	Jörg Blank	Heinrich-Boschen-Str. 21	25421 Pinneberg	Tel.: 04101 - 25459

Unser Angebot – Überzeugende Gründe, Mitglied unserer Selbsthilfeorganisation zu sein:

- Regelmäßige Morbus-Bechterew-spezifische Gruppengymnastik (Trocken und Wassergymnastik) unter qualifizierter Anleitung in derzeit ca. 400 Städten und Gemeinden Deutschlands
- Gemeinsame Ausübungen von Bechterew-gemäßen Sportarten
- Erfahrungsaustausch und Information in der Gruppe
- Begegnung bei gemütlichen Gruppenabenden oder gemeinsamen Unternehmungen
- Das vierteljährliche erscheinende DVMB – Mitteilungsblatt „Bechterew – Journal“ mit Beiträgen aus der Forschung, mit medizinischen und rechtlichen Hinweisen sowie Erfahrungsberichten aus Gruppen von Mitpatienten
- Angebote von Literatur (DVMB – Schriftenreihe) CD´s und Videos für die tägliche Gymnastik
- Seminare zu Morbus Bechterew relevanten Themen
- Telefonische Abendsprechstunde mit Antworten auf Ihre Fragen
- Kompetente Beratung in medizinischen Fragen durch Experten
- Unterstützung und Hilfe durch das DVMB-Justitiariat bei mit der Erkrankung verbundenen Rechtsfragen

Und nicht zuletzt auch:

- Vertretung gemeinsamer Interessen gegenüber Gesellschaft und Politik
- Unsere Möglichkeiten wachsen mit unserer Mitgliederzahl
- Solidarität in der Gemeinschaft unserer Selbsthilfeorganisation